

## Beschlagnahme Grafing LRA Ebersberg



© Kurzendörfer

Beherrschendes Thema der letzten Tage war leider die Wegnahme von Tieren aus einem Anwesen in Grafing im Landkreis Ebersberg. Die Auffangstation wurde vom LRA Ebersberg angefordert um beratend bei einer Begehung der Tierhaltung mitzuwirken. Die Begutachtung und Dokumentation der Räumlichkeiten, Gehege, Terrarien und vor allem der Tiere vor Ort, nahm 2 komplette Tage in Anspruch. In Kooperation mit dem Tierheim München wurde eine größere Anzahl an Vögeln, Säugern und Reptilien beschlagnahmt. Die in der Reptilienauffangstation untergebrachten Reptilien wurden klinisch untersucht, medizinisch versorgt, gut untergebracht und werden nun bis auf Weiteres bei uns verwahrt. Es handelt sich hierbei um mehrere Giftschlangen, einige Kleinwarane, Skinke und andere Echsen sowie Nattern. Die Reptilienauffangstation fungiert in solchen Fällen als behördlich angeforderte und in deren Auftrag handelnde Institution. Wir stellen unser Know How, Räumlichkeiten und Infrastruktur den beschlagnahmenden Behörden zur Verfügung, damit diese Verstößen gegen Tier- und Artenschutzbestimmungen sowie Belangen der Öffentlichen Sicherheit (Gefahrtiere nach LStVG), unkompliziert und effektiv entgegen wirken können.



### Nilwaran – Schwarzweißer Teju

Anfang Juli wurde uns vom Veterinäramt Bad Kreuznach der Fund eines Nilwaranes gemeldet, der nun in einem Tierheim vorübergehend untergebracht sei. Wir vereinbarten einen Übergabetermin und erwarteten den angeblich noch recht kleinen und gutmütigen Waran. Nach Ankunft des Tieres wurde schnell klar, dass man mit der Artbestimmung etwas daneben gelegen hatte. Es handelte sich um einen Schwarz-Weissen Teju. Das wirklich recht gutmütige Tier wurde klinisch untersucht und in ein geräumiges Terrarium verbracht. Er ist wohlauf, frisst gut und macht einen sehr ausgeglichenen Eindruck. Wir suchen nun, da die 4 Wochen Aufbewahrungsfrist bereits verstrichen sind, einen neuen geeigneten Halter für diesen schönen Teju.



### Zwei Weisskehlwarane

Nachdem ein Halter von Riesenschlangen und Großwaranen seine Tiere bei den zuständigen Behörden gemeldet hatte, wurde er darauf hingewiesen, dass er die notwendige Genehmigung nach Artikel 37 LStVG nicht erhalten würde. Er müsse in einer Frist von 2 Wochen einen legalen neuen Halter für die Tiere nachweisen. Da ihm dies nicht gelang war er gezwungen die beiden *Varanus albigularis* bei uns abzugeben. Beide, noch recht kleine Warane, sind wohlauf und klinisch gesund. Auch für diese beiden suchen wir neue Besitzer die unseren und den Ansprüchen der zuständigen Behörden genügen.

### Pfarrfest Taufkirchen

Eine kleine Präsentation der Auffangstation für Reptilien mit ausgewählten Tieren auf einem Pfarrfest in Taufkirchen löste große Begeisterung aus und wurde von den Besuchern sehr gut angenommen. Wir konnten einige Spenden sammeln und die Arbeit der Auffangstation einem normalerweise mit Reptilien unerfahrenen Publikum näher bringen.

### Außenanlagen weiter umgebaut

Nachdem Unfallverhütungs- und Versicherungs-Auflagen einige Umbaumaßnahmen an den Außenanlagen notwendig machten, haben unser Hausmeister Timur Dedejoglu und die Tierpfleger Matthias Lang und Matthias Obernöder den Teich für die Schmuckschildkröten mit einer Dachkonstruktion versehen und, nachdem sie schon die Freianlage der Landschildkröten übernetzt hatten, einmal mehr ein sicheres und hoffentlich haltbares Bauwerk angefertigt. Vielen Dank hierfür.



### Feuerwehr Grundausbildung

In der Grundausbildung der Berufsfeuerwehr wird seit einiger Zeit, unter der Leitung von Hauptbrandmeister Zobel, auch der richtige Umgang mit gefährlichen Tieren gelehrt. Hierbei wird vor allem auf das richtige Verhalten eines Feuerwehrmannes beim Erstkontakt am Einsatzort eingegangen und mit einigen lebenden Tieren aus der Auffangstation auch das für beide Seiten schonendste Einfangen geübt. Anfang Juli konnten wieder einige unserer Tiere diesem Lehrauftrag gerecht werden und einige gestandene Feuerwehrmänner gehörig erschrecken. Auch Polizei und Behörden können an Schulungen bei uns teilnehmen um mehr über Reptilien, Gefahrtiere und dem Umgang mit diesen zu lernen.

Dies zeichnet sich in immer mehr Gesprächen bereits ab und wir freuen uns darauf, auch diesen Behörden und öffentlichen Stellen vielleicht schon bald wieder einen Zugang zu diesen Tieren ermöglichen zu können.

## Fund einer Kornnatter

Zu dem obigen Thema passt auch folgender Bericht über den Fund einer Kornnatter in einer Tiefgarage des KVR Münchens:

[http://www.feuerwehr.muenchen.de/bda0pres/ba01beri/ba012f05/Pdf\\_0508/290508.pdf](http://www.feuerwehr.muenchen.de/bda0pres/ba01beri/ba012f05/Pdf_0508/290508.pdf)



## Stellenausschreibung Zootierpfleger

Wir suchen zum Herbst 2008 zur Erweiterung des Teams eine/n Zootierpfleger/in mit abgeschlossener Ausbildung zum/zur Zootierpfleger/in – sehr gerne mit Berufserfahrung – für eine Vollzeitstelle. Erfahrung, beruflich oder privat in den Bereichen der Aquaristik und Terraristik, ggf. in Erhaltungszucht und Routine im Umgang mit Gefahrtieren sind dringend erwünscht.

Wir suchen motivierte, interessierte, engagierte und selbstständig arbeitende, teamfähige Kollegen, die sich in unser Team eingliedern und sich engagiert um unsere Tiere und Anlagen, ggf. auch um evtl. einzustellende Auszubildende kümmern wollen.



## Vermittlungen:

Die Großkopfschildkröte, welche als Fundtier zu uns kam, wurde als Zuchtleihgabe bei einem sehr erfahrenen und versierten Halter dieser schönen und interessanten sowie sehr seltenen Schildkrötenart eingestellt. Wir hoffen dass sie somit zur Arterhaltung beitragen kann.

Wir konnten einen unserer vielen größeren männlichen Leguane an einen privaten Halter vermitteln der ein sehr geräumiges und gut eingerichtetes Terrarium für ihn bereitstellen kann. Nächste Woche freuen wir uns, dass endlich, nach mehr als 2 Jahren die beiden Leguan Greise, die eigentlich schon zum Inventar der Reptilienauffangstation gehören, in einen Tiergarten in Rumänien vermitteln können! Unter der Schirmherrschaft v. Hr. Cotofana, TSchV München werden diese beiden und noch weitere Tiere von uns den weiten Weg nach Rumänien antreten. Wir werden im nächsten Newsletter und auf der HP davon weiter berichten!

## Pressearbeit

Wir werden wieder bei Menschen Tiere und Doktoren zu sehen sein. Ein Kamerateam war insgesamt 3 Tage hier vor Ort und hat nicht nur spannende Fälle, sondern auch die langwierige tägliche Arbeit gefilmt. Des Weiteren waren wir im Zuge der oben angesprochenen Beschlagnahme bei BR3 und Charivari zu hören, sowie im Merkur, TZ und SZ erschien je ein Artikel zu dem Thema.

<http://www.sueddeutsche.de/muenchen/862/303842/text/>

## Noch ein Hinweis auf einen Sendetermin:

Voraussichtlich am 9.8. wird ein Beitrag zur Schnapschildkrötenproblematik bei Wildes Wohnzimmer auf VOX ausgestrahlt.



sueddeutsche.de

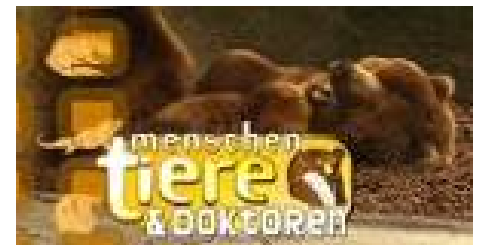
Home | E-Paper | Immobilienmarkt | Stellenmarkt | Motormarkt | Anzeigen

Politik | Wirtschaft | Geld | Kultur | Sport | Leben | Karriere | München | Bay

Finanz-Check

Tierheim für Alligatoren

zurück | vorheriges Bild | Bild 4 von 15 | nächstes Bild



Er liebt jeden einzelnen seiner Schützlinge: der Leiter der Reptilienauffangstation Markus Baur mit einem beschlagnahmtem Mississippialligator.